

Anlage 1
Modul I**Modul I – Theoretische Ausbildung**

Unterrichtsfach	Stundenanzahl	Lehrinhalte	Lehrkraft
Erste Hilfe und erweiterte Erste Hilfe (Bestandteil des Sachgebiets „Sanitätshilfe“)	14	<ul style="list-style-type: none"> – Notwendigkeit, Verpflichtung der Hilfeleistung – Unfallverhütung – Rettungskette – Gefahrenzonen – Bergen (Wegziehen, Rautekgriff aus dem Auto, Sturzhelm) – Notfallpatient, Notfalldiagnose, Notfallhilfe – Kontrolle der Lebensfunktionen – Notfalldiagnose Bewusstlosigkeit – Notfalldiagnose Atem-Kreislaufstillstand – Starke Blutung (Blutstillung, Fingerdruck, Druckverband, Abbindung) – Schock (Schockbekämpfung, Lagerungen) – Wunden und Wundverbände (Tierbisse, Insektenstiche, Verätzungen, Verbrennungen, Erfrierungen, Unterkühlung) – Quetschungen – Gelenksverletzungen – Knochenbrüche, allgemein – Brustkorbverletzungen – Plötzlich auftretende Erkrankungen – Vergiftungen – Transport 	Notarzt, Arzt für Allgemeinmedizin, approbierter Arzt, Facharzt, Lehrsanitäter, fachkompetente Person
Hygiene (Bestandteil des Sachgebiets „Sanitätshilfe“)	2	<ul style="list-style-type: none"> – Persönliche Hygiene – Grundbegriffe der Desinfektion – Grundbegriffe der Sterilisation – Entsorgung von infektiösem Abfall – Allgemeine Infektionslehre – Vorgehen bei Verletzungen des Personals – Hygienemaßnahmenplan – Infektionstransport 	Arzt für Allgemeinmedizin, approbierter Arzt, Facharzt, Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege, Hygienefachkraft, Lehrsanitäter
Berufsspezifische rechtliche Grundlagen	3	<ul style="list-style-type: none"> – Aufgaben und Kompetenzen des Rettungssanitäters – Dokumentation im Rettungswesen (Einsatzprotokoll, Leitstellendokumentation, Transportnachweis) – Hilfs- und Rettungswesen – Straßenverkehrsordnung – Patientenrechte – Grundlagen des Haftungsrechtes – Unterbringungsgesetz – Reversfähigkeiten und Effekten – Mitnahme von Begleitpersonen 	Jurist, fachkompetente Person

Unterrichtsfach	Stundenanzahl	Lehrinhalte	Lehrkraft
Anatomie und Physiologie (Bestandteil des Sachgebiets „Sanitätshilfe“)	4	<ul style="list-style-type: none"> – Blutkreislauf – Grundzüge – Gliedmaßen – Grundzüge – Haut – Grundzüge – Schädel und Rumpf – Grundzüge Skelett – Brustkorb – Grundzüge – Bauchraum – Grundzüge 	Notarzt, Arzt für Allgemeinmedizin, approbierter Arzt, Facharzt, Turnusarzt, Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege, Lehrsanitäter, fachkompetente Person
Störungen der Vitalfunktionen und Regelkreise und zu setzende Maßnahmen (Bestandteil des Sachgebiets „Sanitätshilfe“)	8	<ul style="list-style-type: none"> – Definition Vitalfunktion – NACA-Schema – Bewusstsein (Bewusstseinsstörungen, Bewusstlosigkeit) – Atmung (Atemstörungen, Atemstillstand) – Kreislauf (Kreislaufstörungen, Kreislaufstillstand) – Regelkreise (Wärmehaushalt, Wasser- und Elektrolythaushalt, Säure-Basen-Haushalt, Stoffwechsel) – Starke Blutung – Schock (Ursachen, Wirkung, Schockformen, Verlauf, Schockzeichen) – Akute Störung der Atmung (Atembehinderung, Verlegung der Atemwege durch Fremdkörper, Verlegung durch Schwellung) – Akute Atemnot – Absaugung – Sauerstoff (Inhalationsrichtlinien, Dosierungsvorschriften) – Assistierte Beatmung (Indikationen, Durchführung) – Feststellung des Todes 	Notarzt, Arzt für Allgemeinmedizin, approbierter Arzt, Facharzt, Lehrsanitäter, fachkompetente Person
Notfälle bei verschiedenen Krankheitsbildern und zu setzende Maßnahmen (Bestandteil des Sachgebiets „Sanitätshilfe“)	6	<ul style="list-style-type: none"> – Koma aus vorerst unbekannter Ursache (Schlaganfall, Meningitis, Diabetes, Vergiftung) – Krampfanfall (Epilepsie, Tetanie) – Akuter Gefäßverschluss an den Gliedmaßen (Venenthrombose, Arterielle Embolie) – Pulmonale Notfälle (Asthma bronchiale, Lungenödem, Lungenembolie, Lungenentzündung) – Cardiale Notfälle (Herz-Rhythmusstörungen, Herzversagen, Linksherzschwäche, Rechtsherzschwäche, Angina pectoris, Herzinfarkt, Hochdruckkrise) 	Notarzt, Arzt für Allgemeinmedizin, approbierter Arzt, Facharzt, Turnusarzt, Lehrsanitäter, fachkompetente Person

Unterrichtsfach	Stundenanzahl	Lehrinhalte	Lehrkraft
		<ul style="list-style-type: none"> – Allgemeinchirurgische Notfälle (Akutes Abdomen, Gastritis, Ulcus, Gastroenteritis, Pankreatitis, Appendizitis, Gallenkolik, Ileus, Mesenterialinfarkt, Lebensmittelvergiftung, gastrointestinale Blutung) – Gynäkologische und urologische Erkrankungen [Nierenkolik, Nierenbeckenentzündung, Harnwegsinfekt, akutes Harnverhalten, chronische Niereninsuffizienz und Hämodialyse, extrauterine Gravidität, Abortus, Unterleibsblutungen, Ovarialtumore, Vergewaltigung (typische Verletzungen, psychische Betreuung)] 	
<p>Spezielle Notfälle und zu setzende Maßnahmen (Bestandteil des Sachgebiets „Sanitätshilfe“)</p>	<p>15</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Traumatologische Notfälle (Schädel-Hirn-Verletzungen, Hirnblutung, Hirndruck) – Halswirbelsäulen- und Wirbelsäulentrauma (Sturzhelmabnahme, Halswirbelsäulenschienung, Motorik-Durchblutung-Sensibilitätskontrolle, Body-Check, Umgang mit Schaufeltrage und Vakuummatratze, Sandwich-Technik) – Extremitätentrauma (Verletzungsarten, Motorik-Durchblutung-Sensibilitätskontrolle, Stiefelgriff, Prinzip der Schienung, Ruhigstellung, Schienung des Armes, Schienung des Beines, Pneumatische Schiene, Vakuumschiene, Extensionschiene) – Thoraxtrauma (offene, geschlossene Brustkorbverletzung, Serienrippenbruch, Pneumothorax, Spannungspneumothorax) – Bauchtrauma (offene, geschlossene Bauchverletzung, Verletzung der Harn- und Geschlechtsorgane) – Beckentrauma – Polytrauma (Definition, Prioritäten, Management) – Wunden (mechanische, chemische, thermische) – Dekubitus Prophylaxe und Lagerung bei Dekubitus – Verbandlehre – Akut auftretende Blutungen – Vergiftung (Ursachen und Verdacht, Aufnahmearten) – Psychiatrische Notfälle (Suizid, Psychose, Suchterkrankungen und Entzugssyndrom, Depression, Manie) 	<p>Notarzt, Arzt für Allgemeinmedizin, approbierter Arzt, Facharzt, Turnusarzt, Lehrsanitäter, fachkompetente Person</p>

Unterrichtsfach	Stundenanzahl	Lehrinhalte	Lehrkraft
		<ul style="list-style-type: none"> – Schwangerschaft und Geburt (Notfälle in der Schwangerschaft, Geburt, Geburtskomplikationen, Versorgung des Neugeborenen) – Notfälle im Säuglings- und Kleinkindalter (anatomische und physiologische Besonderheiten, Kontrolle der Lebensfunktionen und lebensrettende Sofortmaßnahmen, Krampfanfälle, Pseudokrapp, Epiglottitis, Keuchhusten, plötzlicher Kindstod) 	
Defibrillation mit halbautomatischen Geräten (Bestandteil des Sachgebiets „Sanitätshilfe“)	8	<ul style="list-style-type: none"> – Der halbautomatische Defibrillator – Handhabung eines halbautomatischen Defibrillators – Gerätemanagement während der Reanimation – Erfolgskontrolle 	Notarzt, Arzt für Allgemeinmedizin, approbierter Arzt, Facharzt, Lehrsanitäter, fachkompetente Person
Gerätelehre und Sanitätstechnik	12	<ul style="list-style-type: none"> – Medizinproduktegesetz – Information – Bergungs- und Lagerungstechniken (Bergetuch, Einheitskrankentrage, Tragsessel, Fahrtrage, Rollstuhl) – Einsatzfahrzeug – Beatmungsbeutel – Absauggeräte – Sauerstoff – Infusionen und Infusionsgeräte – Blutdruckmessung – Stabilisierungs- und Schienungstechniken (Stabilisierung der Halswirbelsäule, Schaufeltrage, Vakuummatratze) – Geburtenkoffer – Transportinkubator 	Lehrsanitäter, fachkompetente Person
Rettungswesen	4	<ul style="list-style-type: none"> – Rechtliche Grundlagen – Zusammenarbeit mit anderen Organisationen – Einsatzarten – Transport- und Fahrzeugarten (Land, Wasser, Luft) – Normen, persönliche Schutzausrüstung – Fahrzeugausstattung – Rettungskette, Hilfsfrist – Dienststellennetz – Personal im Rettungsdienst – Notarztsysteme – Leitstelle, Kommunikationsarten – Gefahren an der Einsatzstelle – Gefahrguteinsätze, Sondertransporte 	Fachkompetente Person

Unterrichtsfach	Stundenanzahl	Lehrinhalte	Lehrkraft
Katastrophen, Großschadensereignisse, Gefahrgutunfälle	4	<ul style="list-style-type: none"> – Katastrophen (Rechtliche Grundlagen, Geltungsbereiche, Arten der Katastrophen, Phasen der Katastrophenbewältigung, Katastrophenhilfeinheiten, Führungsorganisation, personelle, materielle und finanzielle Vorsorge, Einsatzgrundsätze, generelle Einsatzrichtlinien, Grundzüge der Triage) – Großschadensereignisse (Rechtliche Grundlagen, Einstufung, Alarmierung, Schadensraum, Schadensplatz, Sicherheitseinrichtungen, Organisation beim Großunfall, Grundzüge der Triage, österreichisches Patientenleitsystem, Material und Ausrüstung, Kommunikation) – Gefahrgutunfälle (Arten von Gefahrgutunfällen, Gefahrzettel, Gefahrensymbole, Warntafel, Verhalten am Unfallort, Koordination mit anderen Einsatzorganisationen, Absperrmaßnahmen, Sofortmaßnahmen) 	Fachkompetente Person
Angewandte Psychologie und Stressbewältigung	4	<ul style="list-style-type: none"> – Belastung, Anforderung, Beanspruchung, work flow – Überforderung, Unterforderung – Beanspruchungsfolgen – Stressursachen, -entstehung und -faktoren – Stressauswirkung – Früherkennung – Grundsätze der Stressvermeidung – Maßnahmen zur Verhütung und Verminderung von Beanspruchungsfolgen – Psychische Betreuung von Kranken/Verletzten (Gesprächsführung, Vertrauensaufbau und Patienteninformation, psychische Belastungssyndrome, verwirrte Patienten, Begleitung und Betreuung Sterbender, Supervision) 	Fachkompetente Person
Praktische Übungen ohne Patientenkontakt	16	<ul style="list-style-type: none"> – Regloser Notfallpatient – Kontrolle der Lebensfunktionen (erwachsener Notfallpatient) – Notfalldiagnose Bewusstlosigkeit (stabile Seitenlage) – Notfalldiagnose Atemstillstand (Beatmung) – Notfalldiagnose Kreislaufstillstand (Beatmung und Herzmassage) – Blutstillung (Fingerdruck, Abdrückstellen, Druckverband, Abbindung, Amputationsversorgung) – Blutdruckmessung – Schockbekämpfung (Lagerungsarten) 	Lehrsanitäter, fachkompetente Person

Unterrichtsfach	Stundenanzahl	Lehrinhalte	Lehrkraft
		<ul style="list-style-type: none"> – Halswirbelsäulen- und Wirbelsäulentrauma (Sturzhelmabnahme, Halswirbelsäulenschienung, Motorik-Durchblutung-Sensibilitätskontrolle, Body-Check, Umgang mit Schaufeltrage, Umgang mit Vakuummatratze, Sandwich-Technik) – Extremitätentrauma (Motorik-Durchblutung-Sensibilitätskontrolle, Stiefelgriff, Ruhigstellung, Schienung des Armes, Schienung des Beines, pneumatische Schiene, Vakuumschiene, Extensionsschiene) – Verbandlehre – Notfälle im Säuglings- und Kleinkindalter (Kontrolle der Lebensfunktionen und lebensrettende Sofortmaßnahmen) – An- und Auskleiden, Körperpflege und Hygiene, Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme, Harn- und Stuhlentleerung, Erbrechen – Ergonomische und schonende Arbeitsweise (Richtiges Heben und Tragen) – Handhabung der in Einsatzfahrzeugen zu verwendenden Geräte (insbesondere Krankentrage, Tragsessel, Sauerstoffgeräte, Kommunikationseinrichtungen) sowie die Handhabung von Rollstühlen und Gehhilfen 	